

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage</i>		VI
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Verzeichnis häufig zitiertes Literatur</i>		XXIX
1. Teil		
Einführung		
§ 1 Geschichtliche Grundlagen, Prinzipien und System der Besteuerung	8	2
A. Der geschichtliche Hintergrund der heutigen Steuerrechtsordnung	8	2
I. Alleinsteu- und Vielsteuersystem und das Postulat der Steuergerechtigkeit	9	3
II. Einige Stationen der Steuergeschichte	13	5
1. Objektsteuern, Kopfsteuern, Luxussteuern und Verbrauchsabgaben	13	5
2. Besteuerung des Einkommens	20	7
3. Besteuerung des Verbrauchs	27	10
B. Prinzipien der Besteuerung	28	10
I. Ökonomische Prinzipien	29	11
1. Verteilungsprinzipien	30	11
a) Das Äquivalenzprinzip	32	11
b) Das Leistungsfähigkeitsprinzip	35	12
2. Gestaltungsprinzipien	40	14
3. Effizienzprinzipien	43	15
II. Rechtliche Prinzipien	45	16
1. Systemtragende Prinzipien des Steuerrechts	46	16
2. Steuerrecht als Teil der Rechtsordnung	47	17
3. Steuerrecht als staatliche Teilhabeordnung	49	18
4. Rechtsquellen im Steuerrecht	51	18
C. Überblick über das Steuersystem	60	20
I. Steuern auf den Hinzuerwerb	61	20
1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer	62	21
2. Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) ..	63	21
3. Die Gewerbesteuer	65	21
4. Die Erbschaft- und Schenkungsteuer	66	22
II. Steuern auf den Vermögensbestand	67	22
1. Die Vermögensteuer	68	22
2. Die Grundsteuer	70	23

III. Steuern auf die Verwendung von Einkommen und Vermögen . . .	72	24
1. Die Verbrauchsteuern	73	24
2. Die Aufwandsteuern	77	25
3. Die Verkehrsteuern	80	26
IV. Steuerreformmodelle	84	27
D. Der Aufbau des Steuertatbestandes	88	28
I. Steuersubjekt	89	28
II. Steuerobjekt	91	29
III. Steuersatz	94	30
§ 2 Verfassungs- und unionsrechtliche Grundlagen der Besteuerung	97	30
A. Finanzverfassungsrechtliche Grundlagen	97	30
I. Der Steuerbegriff	100	31
1. Merkmale des Steuerbegriffs	101	31
2. Abgrenzung zu den Vorzugslasten (Gebühren und Beiträge)	104	33
3. Abgrenzung zu den Sonderabgaben	107	34
II. Die Steuergesetzgebungshoheit	117	37
1. Die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Bundes	119	38
2. Die konkurrierende Gesetzgebungskompetenz des Bundes	122	38
3. Die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz der Länder	128	40
4. Das Steuersatzungsrecht der Gemeinden	131	41
III. Die Steuerertragshoheit	133	42
1. Die Ausgabenverantwortung im Bundesstaat	134	42
2. Der bundesstaatliche Finanzausgleich	136	42
IV. Die Steuerverwaltungshoheit	143	44
1. Die Verwaltungskompetenz des Bundes	144	44
2. Die Verwaltungskompetenz der Länder	145	44
3. Die Verwaltungskompetenz der Gemeinden	147	44
V. Die Verteilung der Finanzhoheit in der EU	148	45
B. Verfassungsrechtliche Schranken der Besteuerungsgewalt	155	46
I. Rechtsstaatliche Grenzen	157	47
1. Der Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Besteuerung	157	47
2. Bestimmtheitsgebot	160	48
3. Rückwirkungsverbot	161	49
II. Grundrechtliche Grenzen	170	52
1. Der allgemeine Gleichheitssatz gem. Art. 3 Abs. 1 GG als Maßstab der Lastengleichheit im Steuerrecht	171	52
a) Das Leistungsfähigkeitsprinzip als Konkretisierung des Gebots gleicher steuerlicher Lastenverteilung	174	53
b) Der Grundsatz der vertikalen und horizontalen Steuergerechtigkeit	178	54
2. Konkretisierung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit durch andere Verfassungsinhalte	182	55
a) Das Gebot der Berücksichtigung des steuerlichen Existenzminimums	183	56

b) Das Gebot der Förderung von Ehe und Familie im Steuerrecht	185	56
3. Die Eigentumsgarantie	187	57
III. Das Sonderproblem der verfassungsrechtlichen Rechtfertigung von Lenkungsnormen	190	58
1. Abgrenzung von Fiskalzweck- und Lenkungsnormen	192	58
2. Gesetzgebungskompetenz für steuerliche Lenkungsnormen	194	59
3. Grundprobleme steuerlicher Lenkung	196	60
4. Die materielle Verfassungsmäßigkeit steuerlicher Gestaltungswirkungen von Lenkungsnormen	201	61
IV. Die Rechtfertigung steuerlicher Typisierungen und Pauschalierungen vor dem Gleichheitssatz	207	62
C. Das Europäische Steuerrecht	211	63
I. Primärrechtliche Grundlagen	211	63
II. Die Auswirkungen der Grundfreiheiten auf die nationalen Steuerrechtsordnungen	215	65
III. Steuerharmonisierung in der EU	222	67
1. Harmonisierung der indirekten Steuern	223	67
2. Harmonisierung der direkten Steuern	226	68

2. Teil

Allgemeines Steuerschuld- und -verfahrensrecht

§ 3 Steuerschuldrecht	236	71
A. Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	237	71
I. Der Steueranspruch	238	72
1. Entstehen des Steueranspruchs	240	73
2. Fälligkeit	241	74
a) Begriff und Bedeutung	242	74
b) Voraussetzungen der Fälligkeit	243	74
3. Erlöschen	246	75
a) Zahlung (§ 224, § 225 AO)	247	75
b) Hingabe von Kunstgegenständen an Zahlungs statt (§ 224a AO)	248	75
c) Aufrechnung (§ 226 AO)	249	76
d) Festsetzungsverjährung (§§ 169 ff AO)	257	78
e) Zahlungsverjährung (§§ 228 ff AO)	271	81
f) Festsetzungs- und Zahlungserlass (§ 163, § 227 AO) ..	274	82
4. Übergang des Steueranspruchs	278	83
II. Ansprüche auf steuerliche Nebenleistungen	279	83
1. Verspätungszuschlag	280	84
a) Begriff und Voraussetzungen	280	84
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	282	84
2. Der Säumniszuschlag	283	85
a) Begriff und Voraussetzungen	283	85
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	284	85
3. Zinsen	285	85

a) Begriff und Voraussetzungen	285	85
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	286	86
4. Zwangsgelder	287	86
5. Kosten	288	87
6. Zuschlag nach § 162 Abs. 4 AO	289	87
7. Verzögerungsgelder	290	87
III. Der Haftungsanspruch	291	87
1. Haftungstatbestände	293	88
a) Allgemeines	293	88
b) Insbesondere: Die persönliche Haftung nach §§ 69–75 AO	296	90
2. Akzessorietät der Haftung	297	91
3. Haftungsbescheid und Inanspruchnahme	301	92
a) Erlass des Haftungsbescheids	301	92
b) Inanspruchnahme nach Erlass des Haftungsbescheids ..	303	93
4. Prüfungsreihenfolge bei Haftungsfällen	304	93
IV. Der Steuererstattungsanspruch	307	95
V. Der Steuervergütungsanspruch	310	95
B. Allgemeine Grundsätze für die Anwendung der Einzelsteuer- gesetze	312	96
I. Zurechnung von Wirtschaftsgütern (§ 39 AO)	314	96
II. Erwirtschaftung wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit durch gesetz- oder sittenwidriges Verhalten (§ 40 AO)	320	100
III. Unwirksame, aber wirtschaftlich vollzogene Rechtsgeschäfte (§ 41 AO)	322	101
1. Grundsatz	322	101
2. Besonderheiten bei Verträgen zwischen Familien- angehörigen	324	101
IV. Gestaltungsmissbrauch (§ 42 AO)	328	103
V. Treu und Glauben	337	107
C. Exkurs: Gemeinnützigkeitsrecht	340	107
I. Steuerbefreiung gemeinnütziger Körperschaften	341	108
1. Strenge Gemeinwohlorientierung	342	109
a) Selbstlosigkeit (§ 55 AO)	345	109
b) Ausschließlichkeit (§ 56 AO) und Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	346	110
2. Steuerliche Folgen der Gemeinnützigkeit	349	111
II. Das Spendenrecht	350	111
1. Zuwendungen an gemeinnützige Körperschaften	350	111
2. Zuwendungen an politische Parteien	355	112
§ 4 Steuerverfahrensrecht	357	113
A. Die Handlungsformen der Finanzverwaltung	359	114
I. Der Steuerverwaltungsakt	360	114
1. Begriff, Arten und Inhalt von Steuerverwaltungsakten	361	114
a) Begriff des Steuerverwaltungsakts	361	114

b) Arten von Steuerverwaltungsakten	363	115
c) Nebenbestimmungen des Steuerverwaltungsakts	367	116
2. Zustandekommen und Wirksamwerden von Steuerverwaltungsakten	368	116
a) Zeitpunkt	370	117
b) Bekanntgabe gegenüber Personenmehrheiten (§ 122 Abs. 6 und 7 AO)	373	118
c) Bekanntgabe bei Bevollmächtigung Dritter	376	119
3. Der fehlerhafte Steuerverwaltungsakt	378	119
a) Fehlerquellen	381	120
b) Fehlerfolgen	390	122
4. Korrektur allgemeiner Steuerverwaltungsakte	395	123
a) Korrektur offenkundiger Unrichtigkeiten	397	124
b) Rücknahme und Widerruf allgemeiner Steuerverwaltungsakte	399	125
5. Korrektur von Steuerbescheiden	409	128
a) Korrektur auf Antrag oder mit Zustimmung des Steuerpflichtigen gem. § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 AO	414	129
b) Korrektur wegen neuer Tatsachen oder Beweismittel gem. § 173 AO	418	130
c) Korrektur wegen Schreib- oder Rechenfehler bei Erstellung einer Steuererklärung gem. § 173a AO	433	135
d) Korrektur wegen widerstreitender Festsetzung gem. § 174 AO	434	135
e) Korrektur von Folgebescheiden gem. § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr 1 AO	438	137
f) Korrektur wegen eines rückwirkenden Ereignisses gem. § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 AO	440	138
g) Korrektur wegen Verständigungsvereinbarungen gem. § 175a AO	445	139
h) Korrektur von Steuerbescheiden bei Datenübermittlung durch Dritte gem. § 175b AO	446	140
i) Vertrauensschutz nach § 176 AO bei der Korrektur	447	140
j) Saldierung gegenläufiger materieller Fehler nach § 177 AO	450	141
6. Anhang: Aufbauhinweise	459	143
II. Kooperative Handlungsformen	460	144
1. Öffentlich-rechtlicher Vertrag	461	145
2. Tatsächliche Verständigung	465	146
3. Verbindliche Auskunft	469	147
B. Durchführung der Besteuerung	472	148
I. Ermittlung des Sachverhalts	473	148
1. Erfassung der Steuerpflichtigen	473	148
2. Sachaufklärung	474	148
a) Aufgabenumschreibungen und Eingriffsnormen	474	148
b) Art und Umfang der Ermittlungspflichten	479	150
c) Mitwirkungsverweigerungsrechte (§§ 101–104 AO)	484	151
3. Das Steuergeheimnis (§ 30 AO)	487	152
4. Besondere Verfahren der Sachaufklärung	493	154
a) Außenprüfung (§§ 193–207 AO)	494	154

b) Steuerfahndung (§ 208 AO)	506	158
c) Steueraufsicht in besonderen Fällen	507	158
II. Steuerfestsetzung und Feststellung der Besteuerungs-		
grundlagen	508	158
1. Festsetzung durch Steuerbescheid	508	158
a) Endgültige Steuerfestsetzung (§ 155 Abs. 1 AO)	509	159
b) Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung		
(§ 164 AO).....	510	159
c) Vorläufige Steuerfestsetzung (§ 165 AO).....	516	161
2. Festsetzung ohne Steuerbescheid	523	163
3. Gesonderte Feststellung der Besteuerungsgrundlagen	525	164
a) Begriff und Bedeutung	526	164
b) Fallgruppen der gesonderten Feststellung	530	165
c) Exkurs: Gesonderte Festsetzung von Steuermess-		
beträgen	535	167
C. Erhebungsverfahren	536	168
I. Titel	541	169
II. Fälligkeit des Anspruchs und Aufschub der Durchsetzung	544	169
D. Rechtsschutzverfahren	549	170
I. Außergerichtlicher Rechtsschutz	550	171
1. Zulässigkeitsvoraussetzungen des Einspruchs	551	171
a) Statthaftigkeit des Einspruchs (§ 347, § 348 AO)	552	171
b) Einspruchsbefugnis (§§ 350–353 AO)	553	172
c) Form und Frist (§ 355, § 356, § 357 Abs. 1, 3 AO)	554	172
d) Kein Rechtsbehelfsverbrauch	555	172
e) Bindungswirkung anderer Verwaltungsakte	556	173
f) Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen	557	173
2. Suspensiv effekt und Aussetzung der Vollziehung	558	173
a) Grundsatz: keine aufschiebende Wirkung des Ein-		
spruchs	558	173
b) Aussetzung der Vollziehung	559	173
3. Einspruchsentscheidung der Finanzbehörde	563	175
II. Gerichtlicher Rechtsschutz	567	176
1. Zulässigkeitsvoraussetzungen der finanzgerichtlichen		
Klage	568	176
a) Finanzrechtsweg	569	176
b) Statthafte Klageart	570	176
c) Form und Frist	571	176
d) Klagebefugnis	572	177
e) Erfolgloses Einspruchsverfahren	573	177
f) Sonstiges	574	177
2. Rechtsmittel gegen finanzgerichtliche Entscheidungen	575	178

3. Teil

Steuern vom Einkommen und Ertrag

§ 5 Einkommensteuerrecht	577	179
A. Geschichtliche Entwicklung im Überblick	579	179
B. Das Einkommen als Gegenstand der Einkommensteuer – Begriffe und Grundsätze	580	180
I. Das zu versteuernde Einkommen gem. § 2 Abs. 5 EStG	580	180
1. Das Einkommensermittlungsschema	580	180
2. Objektive Einkommensteuerpflicht	583	181
a) Steuerbare Einkünfte	583	181
b) Dualismus der Einkunftsarten	589	183
c) Steuerfreie Einnahmen (§ 3, § 3a, § 3b EStG)	595	185
II. Objektives Nettoprinzip (§ 2 Abs. 2 EStG)	598	186
1. Verlustausgleich und Verlustabzug iRd Erwerbssphäre	598	186
2. Durchbrechungen des objektiven Nettoprinzips – Abzugs- und Verlustausgleichsverbote	605	188
a) Abzugsverbote bei privater Mitveranlassung	607	188
b) Verlustausgleichsverbote bei der Ermittlung der Summe der Einkünfte	612	190
III. Subjektives Nettoprinzip – Berücksichtigung der Privatsphäre im Einkommensteuerrecht (§ 2 Abs. 4 EStG)	614	190
IV. Der Tarif und die festzusetzende Einkommensteuer (§ 2 Abs. 6, §§ 32a ff EStG)	617	191
1. Der Einkommensteuertarif (§ 32a EStG)	621	192
2. Splitting-Tarif bei Ehegatten und Lebenspartnern	624	194
3. Besondere Steuersätze	633	197
a) Progressionsvorbehalt (§ 32b EStG)	635	197
b) Tarifiermäßigung für außerordentliche Einkünfte (§ 34 EStG)	641	198
c) Thesaurierungsbegünstigung (§ 34a EStG)	644	200
4. Abzüge von der tariflichen Einkommensteuer	648	201
V. Veranlagung der Einkommensteuer (§ 2 Abs. 7, § 25 EStG)	654	202
1. Erhebungsformen und Festsetzung der Einkommensteuer	654	202
a) Veranlagungsverfahren	654	202
b) Quellensteuerabzug	658	203
2. Einzel- und Zusammenveranlagung (§§ 25–26b EStG)	662	204
C. Persönliche Steuerpflicht	666	204
I. Natürliche Person als Subjekt der Einkommensteuer	666	204
II. Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 1 EStG)	671	205
1. Wohnsitz	673	206
2. Gewöhnlicher Aufenthalt	676	207
III. Beschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4 EStG)	680	208
IV. Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 3, § 1a EStG)	684	209
V. Sonderformen: Erweiterte unbeschränkte und erweiterte be- schränkte Steuerpflicht	686	210

D. Die einzelnen Einkunftsarten	689	211
I. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§§ 15–17 EStG)	690	211
1. Überblick	690	211
2. „Originär“ gewerbliche Tätigkeit	693	212
a) Einkünfte aus einem gewerblichen Unternehmen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 1 EStG)	693	212
b) Mitunternehmerschaft (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 EStG) ..	704	215
c) Betriebsaufspaltung	705	215
d) Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe (§ 16 EStG)	714	218
3. Als gewerblich fingierte bzw umqualifizierte Einkünfte ...	722	219
a) Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften bei mindestens 1 %-Beteiligung (§ 17 EStG)	722	219
b) Betriebsverpachtung	727	220
II. Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG)	735	222
III. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13–14a EStG) ...	746	225
IV. Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG)	753	226
1. Arbeitnehmer	755	227
2. Arbeitslohn	758	228
3. Werbungskosten	763	229
V. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG)	770	231
1. Einzelne Einnahmetatbestände iSd § 20 Abs. 1 und Abs. 2 EStG	774	232
a) Einnahmen aus Beteiligungen an Kapitalgesellschaften (§ 20 Abs. 1 Nr 1 EStG)	775	233
b) Erträge aus sonstigen Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 1 Nr 7 EStG)	779	233
2. Berechnung der Einkünfte	783	234
3. Steuerabzug vom Kapitalertrag (§§ 43 ff EStG) und Tarif (§ 32d EStG)	789	235
VI. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)	794	236
1. Vermietung und Verpachtung im Einkommensteuerrecht ..	795	236
2. Abgrenzung zu anderen Einkunftsarten	796	237
3. Werbungskosten	798	238
VII. Sonstige Einkünfte	806	240
1. Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen (§ 22 Nr 1, 1a, 5 EStG)	808	240
a) Leibrenten zur Altersversorgung (§ 22 Nr 1 Satz 3 EStG)	809	240
b) Zusatzversorgungen im Alter (§ 22 Nr 5 EStG)	819	242
c) Unterhalts- und Versorgungsleistungen (§ 22 Nr 1a EStG)	822	243
d) Wiederkehrende Bezüge iSd § 22 Nr 1 Sätze 1, 2 EStG ..	829	244
2. Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§ 22 Nr 2, § 23 EStG)	832	245
3. Einkünfte aus sonstigen Leistungen (§ 22 Nr 3 EStG)	834	245
E. Ermittlung der Einkünfte	839	247
I. Überblick	839	247

II. Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich bzw Bilanzierung (§ 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 EStG)	846	249
1. Ermittlung des Betriebsvermögens	849	249
a) Bilanzierung	849	249
b) Buchführung	854	251
c) Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz	861	255
d) Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	868	257
e) Bilanzierung „dem Grunde nach“	878	259
f) Bilanzierung „der Höhe nach“ (Bewertung)	905	268
2. Entnahmen und Einlagen	952	277
3. Besonderheiten bei steuerfreien Einnahmen und Abzugs- verboten	960	280
III. Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	961	280
1. Grundsätzliche Geltung des Zufluss- und Abflussprinzips ..	965	281
2. Betriebseinnahmen	974	284
3. Betriebsausgaben	981	286
a) Vorweggenommene, vergebliche und nachträgliche Betriebsausgaben	982	286
b) Gemischte Aufwendungen	985	287
c) Besondere Abzugsverbote	992	290
d) Behandlung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern	996	291
e) Verlust von Wirtschaftsgütern	1003	293
4. Entnahmen und Einlagen bei § 4 Abs. 3 EStG	1008	294
5. Wechsel der Gewinnermittlungsart	1012	295
IV. Ermittlung der Überschusseinkünfte	1014	296
1. Einnahmen	1018	297
a) Güter in Geld oder Geldeswert	1019	297
b) Veranlassungszusammenhang	1022	298
c) Bewertung der Einnahmen	1027	300
2. Werbungskosten	1035	302
a) Veranlassung und Zurechnung	1035	302
b) Parallelen zu Betriebsausgaben	1042	304
c) Vermögensschäden und Vermögensverluste	1048	305
d) Absetzung für Abnutzung (AfA)	1050	306
e) Werbungskosten-Pauschbeträge	1055	307
F. Abzüge und Ermäßigungen	1059	309
I. Überblick über die privaten Abzüge	1063	310
II. Sonderausgaben	1065	311
1. Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben	1069	312
2. Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben	1070	313
3. Der pauschalierte Sonderausgabenabzug	1071	314
III. Außergewöhnliche Belastungen	1072	314
1. Außergewöhnliche Belastungen – Grundtatbestand (§ 33 EStG)	1074	314
a) Aufwendungen	1076	315
b) Keine anderweitige Abzugsmöglichkeit	1078	315
c) Belastung	1079	316

d) Außergewöhnlichkeit	1082	316
e) Zwangsläufigkeit	1084	317
f) Rechtsfolge	1092	320
2. Sondertatbestände	1094	321
a) Außergewöhnliche Belastungen in besonderen Fällen (§ 33a EStG)	1094	321
b) Pauschbetrag für behinderte Menschen, Hinterbliebene und Pflegepersonen (§ 33b EStG)	1100	322
IV. Berücksichtigung von Unterhaltsleistungen an Kinder	1103	323
1. Berücksichtigung der Kindesaufwendungen durch Frei- beträge/Kindergeld	1105	323
2. Begrenzte Berücksichtigung getätigter Kindes- aufwendungen	1114	325
§ 6 Unternehmensteuerrecht	1119	326
A. Besteuerung von Personengesellschaften	1121	327
I. Überblick	1121	327
1. Stellung der Personengesellschaften im Steuerrecht	1121	327
2. Bedeutung der Mitunternehmerschaft	1126	329
II. Anwendungsbereich des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 EStG	1129	330
1. Vorliegen einer Mitunternehmerschaft	1131	330
a) Zivilrechtliches Gesellschaftsverhältnis	1134	330
b) Mitunternehmerisiko	1140	332
c) Mitunternehmerinitiative	1142	332
2. Erzielung von Einkünften aus Gewerbebetrieb	1143	332
a) Gewerbliche Tätigkeit (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2, Abs. 2 EStG)	1144	333
b) Teilweise gewerbliche Tätigkeit (§ 15 Abs. 3 Nr 1 EStG)	1145	333
c) Gewerblich geprägte Personengesellschaft (§ 15 Abs. 3 Nr 2 EStG)	1149	334
d) Vermögensverwaltende Personengesellschaft	1152	335
III. Bestandteile der Einkünfte bei Mitunternehmerschaft	1159	337
1. Gewinnanteile aus der Gesellschaft (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 Satz 1 HS 1 EStG)	1163	338
a) Ermittlung und Verteilung des Gewinns	1163	338
b) Zurechnung von Verlusten; Beschränkung des Verlustausgleichs in den Fällen des § 15a EStG und § 15b EStG	1165	338
2. Ergebnisse aus Sonderbereichen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 Satz 1 HS 2 EStG)	1168	339
a) Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben	1170	339
b) Sonderbetriebsvermögen	1174	341
c) Gewinnermittlung im Sonderbereich	1183	343
3. Ergebnisse aus Ergänzungsbilanzen	1186	343
4. Übertragungen von Wirtschaftsgütern bei Mitunternehmer- schaften	1189	344
B. Besteuerung von Kapitalgesellschaften	1201	348
I. Überblick	1201	348

II. Die persönliche Steuerpflicht (Steuersubjekt)	1209	350
1. Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 KStG)	1209	350
2. Beschränkte Steuerpflicht (§ 2 KStG)	1216	352
3. Steuerbefreiungen (§ 5 KStG)	1218	353
4. Organschaft (§§ 14–19 KStG)	1220	353
III. Die Bemessungsgrundlage (Steuerobjekt)	1230	355
1. Zu versteuerndes Einkommen, Einkommen und Gewinn ...	1231	355
2. Gewinn nach § 4, § 5 EStG als Ausgangsgröße	1232	356
3. Spezielle sachliche Steuerbefreiungen des KStG	1233	356
a) Steuerbefreiung für Schachteldividenden (§ 8b Abs. 1 KStG)	1234	356
b) Steuerpflicht für Streubesitzdividenden (§ 8b Abs. 4 KStG)	1241	358
c) Steuerbefreiung von Veräußerungsgewinnen (§ 8b Abs. 2 KStG)	1244	358
4. Nichtabziehbare Aufwendungen nach § 10 KStG	1250	360
5. Abgrenzung zu Vorgängen, die durch das Gesellschaftsver- hältnis veranlasst sind	1256	361
a) Verdeckte Gewinnausschüttung (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG)	1257	361
b) Verdeckte Einlage	1273	366
6. Sonderausgabenähnliche Abzugstatbestände	1279	368
7. Verlustabzug (§ 8c und § 8d KStG)	1281	368
8. Freibeträge (§ 24, § 25 KStG)	1290	371
IV. Tarif	1291	371
V. Die Behandlung von Ausschüttungen bei der ausschüttenden Körperschaft und beim Anteilseigner	1294	372
1. Die Besteuerung der Körperschaft	1296	372
2. Die Besteuerung der Anteilseigner	1298	373
a) Beteiligung im Privatvermögen	1300	373
b) Beteiligung im Betriebsvermögen	1308	375
c) Kapitalgesellschaften als Gesellschafter	1313	376
C. Die Gewerbesteuer	1314	377
I. Überblick	1314	377
1. Objektsteuer	1314	377
2. Äquivalenzprinzip	1320	378
3. Finanzverfassung, Aufkommen und Verhältnis zu anderen Steuern	1322	378
II. Steuergegenstand	1326	379
1. Inländischer stehender Gewerbebetrieb (§ 2 Abs. 1 GewStG)	1327	379
2. Steuerbefreiungen (§ 3 GewStG)	1346	383
3. Steuerschuldner (§ 5 GewStG)	1347	383
III. Der Gewerbeertrag	1349	384
1. Gewinn nach EStG/KStG als Ausgangsgröße (§ 7 GewStG)	1351	384
2. Korrektur um Gewinnbestandteile, die nicht dem Objekt- steuercharakter der Gewerbesteuer entsprechen	1354	385
3. Hinzurechnungen (§ 8 GewStG)	1355	385

4. Kürzungen (§ 9 GewStG)	1375	389
5. Gewerbeverlust (§ 10a GewStG)	1385	391
IV. Festsetzung der Gewerbesteuer und Verfahren	1390	392
1. Steuermessbetrag (§ 11 GewStG) und Steuermessbescheid (§ 14 GewStG)	1392	393
2. Hebesatz und Steuerbescheid (§ 16 GewStG)	1399	394
3. Zerlegung (§§ 28–34 GewStG)	1404	395
D. Überblick zum Umwandlungssteuerrecht	1408	396
I. Einführung	1409	396
II. Überblick über die steuerlichen Folgen (Umwandlungssteuergesetz)	1418	398
§ 7 Das Internationale Steuerrecht	1427	401
A. Besteuerung grenzüberschreitender Sachverhalte	1429	402
B. Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung	1435	403
I. Unilaterale Maßnahmen (Steueranrechnung, Abzug bei der Ermittlung der Einkünfte)	1441	405
II. Bilaterale Maßnahmen (DBA)	1449	407
C. Formen grenzüberschreitender wirtschaftlicher Tätigkeit	1456	410
I. Direktgeschäft	1457	410
II. Betriebsstätte/ständiger Vertreter	1460	411
III. Kapitalgesellschaft	1461	411
IV. Personengesellschaft	1463	413
D. Einkünfteverlagerungen und staatliche Abwehrstrategien	1471	416
I. Verrechnungspreise	1475	417
II. Hinzurechnungsbesteuerung	1480	419
III. Gesellschafterfremdfinanzierung, Rechteüberlassung und hybride Finanzierungen	1483	420
IV. Wegzug und Unternehmensverlagerung	1488	422
V. Grenzüberschreitende Verlustverrechnung	1496	424
§ 8 Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht	1504	427
A. Allgemeines	1505	428
I. Die Diskussion um die Erbschaftsteuer	1505	428
II. Charakter der Erbschaft- und Schenkungsteuer	1509	429
B. Steuerpflicht	1513	429
I. Persönliche Steuerpflicht (§ 2 ErbStG) und Steuerschuldner (§ 20 ErbStG)	1513	429
II. Sachliche Steuerpflicht	1518	431
1. Erwerb von Todes wegen (§ 3 ErbStG)	1518	431
2. Schenkung unter Lebenden (§ 7 ErbStG)	1522	432
C. Ermittlung der Steuerbemessungsgrundlage	1529	433
I. Bereicherung des Erwerbers	1530	434
1. Wert des Vermögensanfalls	1531	434

a) Bewertungsgrundsätze	1531	434
b) Betriebsvermögen	1539	436
c) Immobilien	1540	436
2. Nachlassverbindlichkeiten	1543	437
3. Besonderheiten bei einer Schenkung	1546	438
II. Sachliche Steuerbefreiungen	1549	439
1. Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG	1550	439
2. Steuerbefreiungen für Betriebsvermögen		
(§§ 13a, 13b, § 13c ErbStG)	1560	441
a) Begünstigungsfähiges und begünstigtes Vermögen	1563	442
b) Erwerb begünstigten Vermögens bis 26 Mio €, §§ 13a, 13b ErbStG	1573	445
c) Erwerb begünstigten Vermögens über 26 Mio €	1582	447
3. Steuerbefreiung für zu Wohnzwecken vermietete Grundstücke (§ 13d ErbStG)	1585	448
4. Zusammenfassung zum System der Bewertung und Verschonung (Fall 61)	1586	449
III. Persönliche Steuerbefreiungen	1587	451
1. Persönlicher Freibetrag (§ 16 ErbStG)	1587	451
2. Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG)	1590	451
D. Steuerberechnung	1592	452
I. Steuerklassen (§ 15 ErbStG)	1592	452
II. Steuersatz (§ 19 ErbStG)	1593	452
III. Tarifbegrenzung (§ 19a ErbStG)	1595	453
IV. Berücksichtigung früherer Erwerbe (§ 14 ErbStG)	1597	454
V. Mehrfacher Erwerb desselben Vermögens (§ 27 ErbStG)	1599	454
E. Steuerfestsetzung, Steuererhebung und Anrechnung auf Einkommensteuer	1600	455

4. Teil

Besteuerung des Verbrauchs und des Rechtsverkehrs

§ 9 Überblick	1604	457
§ 10 Umsatzsteuer	1614	459
A. Entwicklung und Bedeutung der Umsatzsteuer	1614	459
I. Von der Allphasenbruttoumsatzsteuer zur Mehrwertsteuer	1616	460
II. Umsatzsteuer in Europa	1622	462
III. Funktionsweise und Rechtsgrundlagen der Umsatzsteuer	1629	463
B. Die Ermittlung der Umsatzsteuer	1634	466
I. Der Steuertatbestand	1634	466
1. Steuersubjekt	1635	466
2. Steuerobjekt	1646	470
a) Besteuerung des Leistungsaustauschs (§ 1 Abs. 1 Nr 1 UStG)	1647	471
b) Besteuerung unentgeltlicher Leistungen (§ 1 Abs. 1 Satz 1, § 3 Abs. 1b und Abs. 9a UStG)	1665	476

c) Einfuhr aus dem Drittlandsgebiet (§ 1 Abs. 1 Nr 4 UStG)	1667	477
d) Die Besteuerung des innergemeinschaftlichen Erwerbs (§ 1 Abs. 1 Nr 5, § 1a, § 1b UStG)	1669	477
3. Steuerbefreiungen	1674	479
4. Die Bemessungsgrundlage	1681	481
5. Der Steuersatz	1686	482
II. Der Vorsteuerabzug (§ 15 UStG)	1689	483
1. Unternehmereigenschaft des Leistungsempfängers	1692	484
2. Unternehmereigenschaft des Leistenden	1693	484
3. Leistung für das Unternehmen	1694	484
4. Abzug der gesetzlich geschuldeten Steuer	1699	486
5. Rechnung, § 14 UStG	1700	486
6. Ausschluss des Vorsteuerabzugs	1702	487
III. Die zeitliche Zuordnung der Umsätze und der Vorsteuer	1706	488
1. Entstehung der Steuer (§ 13 UStG)	1708	488
2. Änderung der Bemessungsgrundlage (§ 17 UStG)	1710	489
3. Zeitliche Zuordnung der Vorsteuer	1713	490
C. Verfahren der Steueranmeldung und Veranlagung	1715	490
§ 11 Grunderwerbsteuer	1720	492
A. Persönliche Steuerpflicht (§ 13 GrEStG)	1723	492
B. Sachliche Steuerpflicht	1724	493
I. Steuergegenstand	1725	493
1. Grundstück (§ 2 GrEStG)	1725	493
2. Erwerbsvorgänge	1726	493
a) Kaufvertrag und sonstige Verpflichtungsgeschäfte (§ 1 Abs. 1 Nr 1 GrEStG)	1727	493
b) Eigentumsübergang ohne Verpflichtungsgeschäft (§ 1 Abs. 1 Nr 2–4 GrEStG)	1729	494
c) Zwischengeschäfte, Erwerb der Verwertungsbefugnis (§ 1 Abs. 1 Nr 5–7, Abs. 2 GrEStG)	1730	494
d) Anteilsübergang und -vereinigung bei Gesellschaften (§ 1 Abs. 2a, Abs. 3 GrEStG)	1731	494
II. Steuerbefreiungen (§§ 3–7 GrEStG)	1735	495
III. Bemessungsgrundlage und Steuersatz (§ 8, § 9 und § 11 GrEStG)	1737	496
C. Entstehung, Fälligkeit und Durchsetzung des Steuer- anspruches	1743	497
<i>Stichwortverzeichnis</i>		499